

Romantik

zwischen einer Epoche der Vergangenheit und fortdauerndem Lebenskonzept

Fortwirken der Romantik

- Romantik - Problematik des Epochenbegriffs
- Auswirkungen auch auf den Expressionismus
- Problematische Aufnahme romantischer Ideen im Nationalsozialismus (Wagner-Rezeption, Inszenierungen)
- Romantik heute vor allem an bestimmten Situationen festgemacht: Mondlicht am Strand, Candle Light Dinner
- Aber auch Romantik im heutigen Liebesbegriff (Liebe als Religionsersatz mit Ausschließlichkeitsanspruch)
- Romantik aber auch im Fan-Wesen etwa von Fußballclubs

Romantik - Problematik des Epochenbegriffs

- gesamteuropäische Bewegung, wenn auch mit bsd. Schwerpunkt in Deutschland (Bedeutung des Waldes und des Rheins)
- In Deutschland enge Verbindung mit der Empfindsamkeit, dem Sturm und Drang und z.T. auch der Klassik
- Zeitliche Unterschiede bei der Romantik in der Malerei und in der Musik

Epoche der Romantik, ca. 1795-1848 - Kennzeichen

- Poesie statt Wiss.
- Übergangsliebesleidenschaft
- Sehnsucht / Entgrenzung
- Einbeziehung auch des Unbewussten, Dunklen, des Traums
- Nachtseiten des Lebens
- Freude an der Vergangenheit, bsd. am Mittelalter
- Liebe zur eigenen Geschichte, Kultur
- Volkslieder, Märchen, Sagen
- Beginn der Germanistik, Grimmsches Wörterbuch
- Schöpfertum wichtiger als fertiges Werk
- Mischung der Gattungen, Synästhesie
- Blaue Blume als Zentralmotiv der "progressiven Universalpoesie"
- Romantische Ironie

Literarische Voraussetzungen

- englische Schauerromane, z.B. 1764 "The Castle of Otranto": böser Schlossherr, Prophezeiungen, allerlei Erscheinungen, düsteres Ende
- Epoche des Sturm und Drang: (intrigiert)
- "Die Räuber": böser Sohn ~~intrigiert~~ gegen reuigen Bruder, der als Chef einer Räuberbande dem Vater den Tod bringt und die Geliebte auf ihren Wunsch hin ersticht
- "Faust": frustrierter Gelehrter ist für Erkenntnis zum Pakt mit dem Teufel bereit, macht mit ihm extremste Erfahrungen und wird am Ende schuldig - offenes Ende
- "Werthers Leiden": ein junger Mann verliebt sich in bereits verlobte junge Frau, nimmt intensiv an ihrem Leben teil, erliegt schließlich seinen Gefühlen -> Selbstmord

Historische Voraussetzungen: Aufklärung - Revolution - Industrialisierung - Nationalbewusstsein

- Revolutions- und Expansionsdruck aus Frankreich -> Besinnung auf eigenes Volk u. seine Kultur
- Erlebnis einer Krisenzeit -> Sehnsucht nach der alten "guten" Kaiserzeit mit katholischer Einheitskirche
- Aufklärung und Rationalismus als Gefahr
- Industrialisierung als Mechanisierung des Lebens, dages "Taugenichts"
- Ideal der Selbstverwirklichung in der Gesellschaft (Klassik) -> nach innen gerichtet
- Beschäftigung mit eigener Geschichte = Wegbereitung der GeschWiss
- Erforschung der dt. Sprache u. Literatur -> Germanistik